

## LID IMPLANTATE

Platinkette (Lid-Chain)  
nach Berghaus / Schrom

Vertrieb in der Schweiz:  
Distributeur pour la Suisse:



**novimed**

Novimed AG  
Heimstrasse 46 | 8953 Dietikon  
Telefon +41 (0)44 743 40 60  
Telefax +41 (0)44 743 40 65  
info@novimed.ch | novimed.ch

**SPIGGLE & THEIS**  
Medizintechnik GmbH

Burghof 14  
51491 Overath

Tel: 02206 / 90 81 - 0  
Fax: 02206 / 90 81 -13  
info@spiggle-theis.de  
www.spiggle-theis.de

## Platinkette (Lid-Chain) – mehr Flexibilität für Ihre Patienten

Die Platinkette (Lid-Chain) ist ein Implantat zur Wiederherstellung eines dynamischen Lidschlusses bei paralytischem Lagophthalmus infolge Fazialisparese (Lidloading).

Zur Therapie des Lagophthalmus bei Fazialisparese kommen unterschiedliche Implantate zur Anwendung. Die Methode der Implantation von Goldgewichten, 1958 von Illig erstmals beschrieben, ist ein sehr etabliertes Verfahren. Die Vorteile des Verfahrens sind bei korrekter Durchführung ein vollständiger Lidschluss ohne Gesichtsfeldeinschränkung. Die Operation ist technisch einfach, problemlos reversibel und kann bei Bedarf mit weiteren lidchirurgischen Korrekturen kombiniert werden. Damit eignet sich diese Methode nicht nur bei der irreversiblen, sondern auch bei der reversiblen Form der Fazialisparese.

Postoperative Komplikationen bei Verwendung von Goldgewichten sind jedoch nicht ungewöhnlich und können eine Explantation erforderlich machen. Zur Reduktion postoperativer Komplikationen wurde die Lid-Chain entwickelt. Auf Grund sonographischer Untersuchungen des Oberlidtarsus ergab sich die Forderung nach einem flexiblen Design des Implantats. Sie führten zur Entwicklung einer flexiblen Platinkette.

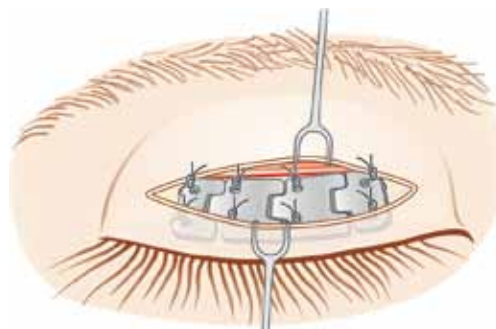
In mehreren klinischen Studien konnten die Vorteile der Platinkette herausgearbeitet werden. Neben der besseren Gewebeverträglichkeit von Platin im Vergleich zu Gold kann wegen der höheren Dichte von Platin eine Volumenreduktion von über 10% im Vergleich zu herkömmlichen Goldimplantaten erzielt werden. Die flexible Gestaltung des Implantats gestattet eine optimale präatarsale Anpassung, was sonographische Untersuchungen bestätigen konnten, wobei die Flexibilität auch langfristig erhalten bleibt.

Damit konnten die postoperativen Komplikationen erheblich reduziert und die Effektivität der Behandlungsmethode gesteigert werden. In weiteren Untersuchungen konnte die MRT-Tauglichkeit der unterschiedlichen Lidimplantate bei 1,5 und 3,0 Tesla-MRT-Systemen nachgewiesen werden.

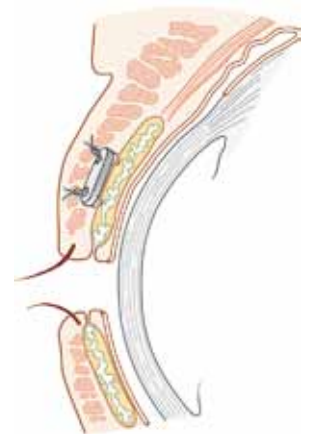
Quelle: Entwicklung und Evaluierung eines Lidimplantates zur chirurgischen Korrektur des Lagophthalmus bei peripherer Fazialisparese, Schrom, 2005



Frontalansicht einer implantierten Platinkette



Schematische Darstellung:  
Frontalansicht einer implantierten Platinkette



Schematische Darstellung:  
Sagittalansicht einer implantierten Platinkette

#### Vorteile des Lidloadings:

- Vollständiger Lidschluss
- Keine Gesichtsfeldeinschränkungen
- Visuserhalt bei binokularem Sehen
- Vollständig und problemlos reversibel
- Kombination mit weiteren lidchirurgischen Korrekturen möglich



Flexible Lidkette

#### Vorteile der Lid-Chain gegenüber herkömmlichen Lid-Implantaten:

- Flexibel
- Sehr gute Gewebeverträglichkeit
- Höhere Dichte (Volumenreduktion > 10 %)
- Optimale präatarsale Anpassung
- Reduktion postoperativer Komplikationen
- Ausgezeichnete Ergebnisse



Starres Implantat

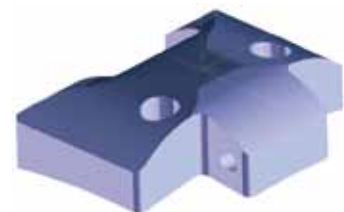
#### Material Lid-Chain:

Legierung aus Platin/Iridium (Pt/Ir)

Zusammensetzung Platin (Pt) 97% / Iridium (Ir) 3%



Lid-Chain-Modell



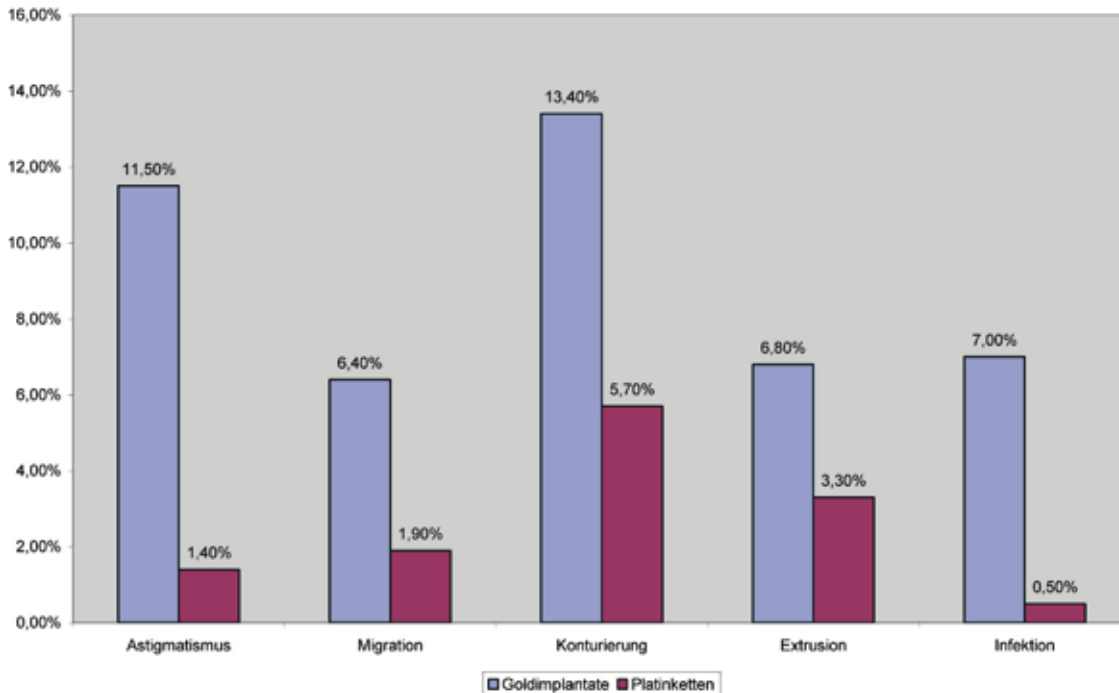
Technische Zeichnung eines Kettenglieds

#### Hinweise zur Fixierung der Lidketten:

Es sollte nur langsam oder nicht resorbierbares Nahtmaterial verwendet werden (z.B.: 6 - 0 mit P3-Nadel).

Die Kette ist mit mehreren Bohrungen zur präatarsalen Fixation versehen. Die Anzahl der Fixationspunkte sollte bei mindestens 4 (0,6g), 6 (0,8g - 1,6g) oder 8 (1,8g - 2,0g) liegen. Jeder Fixationspunkt sollte einzeln vernäht werden!

## Vergleich postoperativer Komplikationen von Platinketten und Goldimplantaten



Quelle: Entwicklung und Evaluierung eines Lidimplantates zur chirurgischen Korrektur des Lagophthalmus bei peripherer Fazialisparese, Schrom, 2005

## Probegewichte

Es werden unterschiedliche Gewichte von 0,6g bis 2,0g in 0,2g-Schritten angeboten. Das geeignete Gewicht wird durch präoperative Anpassung ermittelt. Für diesen Zweck werden Probegewichte verwendet, die auf das Oberlid aufgeklebt werden, um einen suffizienten Lidschluss zu ermitteln.



Probegewichte mit einer Lidkette zum Vergleich

Material Probegewichte:  
 Edeltahl (nicht zur Implantation geeignet)

### Lidimplantate

Art.-Nr.	Beschreibung	Gewicht	VE
1500-06	Lidimplantat	0,6g	1 Stück
1500-08	Lidimplantat	0,8g	1 Stück
1500-10	Lidimplantat	1,0g	1 Stück
1500-12	Lidimplantat	1,2g	1 Stück
1500-14	Lidimplantat	1,4g	1 Stück
1500-16	Lidimplantat	1,6g	1 Stück
1500-18	Lidimplantat	1,8g	1 Stück
1500-20	Lidimplantat	2,0g	1 Stück

### Probegewichte

Art.-Nr.	Beschreibung	Gewicht	VE
1500-PG06	Probegewicht	0,6g	1 Stück
1500-PG08	Probegewicht	0,8g	1 Stück
1500-PG10	Probegewicht	1,0g	1 Stück
1500-PG12	Probegewicht	1,2g	1 Stück
1500-PG14	Probegewicht	1,4g	1 Stück
1500-PG16	Probegewicht	1,6g	1 Stück
1500-PG18	Probegewicht	1,8g	1 Stück
1500-PG20	Probegewicht	2,0g	1 Stück
1500-PGSET	Probegewichte Set		8 St./Box